

Musikwissenschaftliches Seminar



UNI  
FREIBURG

# Modulkatalog

M.A. Musikwissenschaft  
(PO Fassung 2011)

Stand: 13.12.2011

## **Verwendete Abkürzungen**

NF	Nebenfach
HF	Hauptfach
PL	Prüfungsleistung(en)
PO	Prüfungsordnung
SL	Studienleistung(en)

**Anbietende Hochschule: Albert-Ludwigs-Universität Freiburg**  
 Studiengang: M.A. Musikwissenschaft

**Modulbezeichnung: Probleme und Methoden der Musikwissenschaft**

Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
1-3	2	Pflicht	20	600 Std., davon 60 Std. Präsenzzeit, 540 Std. Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwort.
Keine	M.A.	Zwei PL: Schriftliche Modulteilprüfungen; Gewichtung M.A.-Endnote: 4-fach	Seminare	-

**Qualifikationsziele**

Der erfolgreiche Besuch dieses Moduls vermittelt die nötigen Kompetenzen hinsichtlich der Entwicklung, Behandlung und kritischen Reflexion sowohl werkorientierter als auch theorieorientierter Fragestellungen. Aufbauend auf den im B.A. erworbenen Fähigkeiten, verfügen die Studierenden über eine vertiefte Methodenkenntnis und sind in der Lage, sich selbständig ein Themengebiet zu erarbeiten.

**Lehrinhalte**

Aufbauend auf der im B.A. erlangten Kenntnis der musikwissenschaftlichen Problemfelder und Methoden, werden anhand spezieller Themen aus der gesamten europäischen Musikgeschichte die analytischen Fähigkeiten vertieft. Die Studierenden setzen sich aktiv und intensiv mit der jeweils spezifischen Problematik und der angemessenen Methodik musikwissenschaftlicher Themen auseinander, wobei ein kritisches Abwägen verschiedener Ansätze und Optionen angestrebt wird.

**Lehrveranstaltungen**

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Professoren	Hauptseminar zur Musikgeschichte	2
Professoren	Hauptseminar zur Musikgeschichte	2

**Anbietende Hochschule: Albert-Ludwigs-Universität Freiburg**  
 Studiengang: M.A. Musikwissenschaft

**Modulbezeichnung: Forschungsarbeit in der Musikwissenschaft**

Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
1-3	3	Pflicht	22	660 Std., davon mindestens 60 Std. Präsenzzeit, bis zu 600 Std. Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortw.
Keine (Für das Masterseminar: Erfolgreiche Teilnahme an „Einführung in die Forschungsarbeit“)	M.A.	Eine PL: Schriftliche Modulteilprüfung (Masterseminar); Gewichtung M.A.-Endnote: 4-fach	Seminare, Konferenz-/Workshopteilnahme	-

**Qualifikationsziele**

Die Studierenden erlangen vertieftes Verständnis über den musikwissenschaftlichen Forschungsdiskurs und sind in der Lage, mit Hilfe der Betreuung des Dozenten erste eigene Forschungsansätze zu formulieren. Sie können mündliche Präsentationsformen dem Thema angemessen anwenden und ihre Ergebnisse in Form von längeren Hausarbeiten inhaltlich und formal klar darstellen.

**Lehrinhalte**

Dieses Modul besteht aus drei Teilen, wobei die beiden Seminare konsekutiv aufeinander aufbauen. In der Einführung in die Forschungsarbeit werden die im B.A. erworbenen Kompetenzen im Bereich der eigenständigen forschenden Arbeit erweitert, verschiedene wissenschaftliche Herangehensweisen nachvollzogen und verglichen sowie die Kenntnis über musikwissenschaftliche Arbeitsbereiche und Forschungsgebiete erweitert.

Daran knüpft das Masterseminar an. Mit einem großen Anteil an selbständiger Forschungsleistung werden hier spezielle Themenschwerpunkte bearbeitet und aus der Kenntnis des wissenschaftlichen Diskurses heraus Forschungsfragen formuliert. Mit Hilfe der Betreuung des jeweiligen Dozenten wird in weitgehend eigenständiger Weise ein Zugang zu den Fragen im Themenkreis des Seminars erarbeitet. Hier besteht die Möglichkeit, erste Grundlagen für eine mögliche Themenstellung der Masterarbeit und einen späteren beruflichen Schwerpunkt zu legen. Erweitert und ergänzt wird diese Arbeit in Seminaren durch den Besuch einer wissenschaftlichen Tagung oder eines Workshops. Hierbei setzen sich die Studierenden mit aktuellen Fragen der Forschung auseinander und lernen die aktuelle Diskussionen der Fachöffentlichkeit kennen.

**Lehrveranstaltungen**

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Professoren	Einführung in die Forschungsarbeit	2
Professoren	Masterseminar zur Musikgeschichte	2
Verschiedene	Teilnahme an einer wissenschaftlichen Konferenz/einem Workshop mit Bericht	variiert

<b>Anbietende Hochschule: Albert-Ludwigs-Universität Freiburg</b> Studiengang: M.A. Musikwissenschaft				
<b>Modulbezeichnung: Angewandte Fachmethodik</b>				
Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
1	1	Wahlpflicht (1 LV)	8	240 Std., davon 30 Std. Präsenzzeit, 210 Std. Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortw.
Keine	M.A.	Eine PL: Schriftliche Modulteilprüfung; Gewichtung M.A.-Endnote: 1-fach	Seminar	-

Qualifikationsziele
Dieses Modul befähigt dazu grundlegende Techniken des Umgangs mit geschriebenen Dokumenten sicher und reflektiert anzuwenden. Die Studierenden können Editionen von Notentexten selbst anfertigen sowie die Qualität von verfügbaren Ausgaben und kritischen Berichten abwägen. Sie können Texte historisch angemessen interpretieren.

Lehrinhalte
Dieses Modul besteht aus einem Seminar, in dem die Studierenden nach Wahl entweder Problemfelder der Textlektüre oder der Notationskunde aufbauend auf den im B.A. erworbenen Grundlagen vertiefen.
Lektürekurs: Anhand eines Werks eines bestimmten Autors oder anhand einer Textsammlung zur Begriffsgeschichte oder Phänomengeschichte eines abgegrenzten Bereichs wird die Argumentationslinie des Autors nachvollzogen sowie in ihren speziellen nationalen, geistesgeschichtlichen, musikgeschichtlichen etc. Kontext eingeordnet. Neben den musikalischen und außermusikalischen Bezugspunkten der Texte wird der Rezeptionsgeschichte große Aufmerksamkeit geschenkt.
Notationskunde: Gegenstand der Einführung sind die modalen und mensuralen Aufzeichnungsweisen der Musik des Mittelalters. Anhand von ausgewählten Beispielen wird das komplexe Ineinander einerseits der oftmals nur partiell schriftlich fixierten melodischen und rhythmischen Verläufe in den praktischen Quellen und andererseits der Theoriedarstellungen mit ihren je eigenen Systematiken näher bestimmt. Angestrebt wird ein vertieftes Verständnis der Chancen und Grenzen fachspezifischer philologischer, analytischer und editorischer Zugänge.

Lehrveranstaltungen		
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Professoren, Mittelbau, Lehrbeauftragte	Übung zur Notationskunde	2
Professoren, Mittelbau, Lehrbeauftragte	Lektüre ästhetischer oder musiktheoretischer Texte	2

<b>Anbietende Hochschule: Albert-Ludwigs-Universität Freiburg</b> Studiengang: M.A. Musikwissenschaft				
<b>Modulbezeichnung: Ausgewählte Themenbereiche der Musikgeschichte</b>				
Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
1-3	2	Pflicht	8	240 Std., davon 60 Std. Präsenzzeit, 180 Std. Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortw.
Keine	M.A.	Eine PL: Mündliche Modulteilprüfung (in einer Veranstaltung nach Wahl); Gewichtung M.A.-Endnote: 1-fach	Vorlesungen	-

Qualifikationsziele
Nach Besuch dieses Moduls sind die Studierenden mit dem aktuellen Forschungsstand ausgewählter Themenbereiche der Musikwissenschaft vertraut. Sie können Fragestellungen dem Themenspektrum zuordnen und sind in der Lage, sich differenziert und dem jeweiligen Thema angemessen mit den unterschiedlichen Werken, Werkgruppen und Kunstformen eigenständig auseinanderzusetzen.

Lehrinhalte
In diesen Vorlesungen werden spezifische Fragestellungen vorgestellt (musikgeschichtlich, geistesgeschichtlich, kompositionsgeschichtlich, ästhetisch, (musik-)philosophisch) und in den aktuellen Forschungsdiskurs eingebettet. Die Studierenden vertiefen hierbei ihren im B.A. erworbenen Überblick über die Musikgeschichte und erweitern ihre Kenntnis der (musik-)wissenschaftlichen Herangehensweisen.

Lehrveranstaltungen		
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Professoren, Mittelbau, Lehrbeauftragte	Vorlesung zur Musikgeschichte bis zum 17. Jahrhundert	2
Professoren, Mittelbau, Lehrbeauftragte	Vorlesung zur Musikgeschichte ab dem 17. Jahrhundert	2

**Anbietende Hochschule: Albert-Ludwigs-Universität Freiburg**  
 Studiengang: M.A. Musikwissenschaft

**Modulbezeichnung: Interdisziplinäre Perspektiven**

Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
1-3	1-2	Wahlpflicht (insg. 4 ECTS)	4	120 Std., davon mind. 30 Std. Präsenzzeit

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortw.
Keine	M.A.	Nur SL	Vorlesungen, Übungen, Seminare	-

**Qualifikationsziele**

Interdisziplinäre Fragestellungen und fächerübergreifender Austausch sind für die hermeneutischen Ansätze des Faches Musikwissenschaft von besonderer Bedeutung. Durch die anderen Materialvoraussetzungen anderer Fächer lernen die Studierenden anders gelagerte Techniken und Methoden kennen und machen die Erfahrung, dass in anderen Disziplinen anders gedacht wird. Nach Besuch dieses Moduls sind die Studierenden in der Lage, Methoden und Fragestellungen in Nachbarfächern nachzuvollziehen und die erlernten Arbeitstechniken in Grundzügen selbst anzuwenden. Dies bietet ihnen die Chance diese anderen Ansätze für ihre eigene Forschung fruchtbar zu machen und dadurch eigene Thesen und Methoden kritisch zu erweitern und zu hinterfragen.

**Lehrinhalte**

Es können Lehrveranstaltungen aus unterschiedlichen Disziplinen besucht werden. Hierzu zählen Veranstaltungen zu Themen der Ethnomusikologie und der systematischen Musikwissenschaft, sofern diese angeboten werden, sowie Veranstaltungen von fachrelevanten Nachbardisziplinen. Die Studierenden lernen Themenschwerpunkte und Arbeitsweisen anderer Disziplinen kennen und üben diese selbst anzuwenden.

**Lehrveranstaltungen**

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Professoren, Mittelbau, Lehrbeauftragte	Lehrveranstaltung/en aus dem Modul Interdisziplinäre Perspektiven	2-4
Professoren, Mittelbau, Lehrbeauftragte	Ggf.: Lehrveranstaltung/en aus dem Modul Interdisziplinäre Perspektiven	2-4

<b>Anbietende Hochschule: Albert-Ludwigs-Universität Freiburg</b> Studiengang: M.A. Musikwissenschaft				
<b>Modulbezeichnung: Wahlmodule</b>				
Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
2	1	Wahlpflicht (1 Bereich)	20	600 Std.

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortw.
Keine	M.A.	Nur SL	Mitarbeit bei Forschungsprojekt; Seminare, Übungen, Vorlesungen	-

Qualifikationsziele
<p>Die Teilnahme an diesem Modul ermöglicht es den Studierenden auf Basis der zuvor absolvierten Module individuelle Schwerpunkte zu setzen. Die Studierenden können aus vier Optionen auswählen:</p> <p><u>Mitarbeit bei einem Forschungsprojekt:</u> Die Studierenden erhalten Einblick in die Planung und Durchführung eines längerfristigen Forschungsvorhabens und die Gelegenheit diese Erfahrungen in eigenen Forschungsprojekten anzuwenden. So sind sie in der Lage, eigenständig erarbeitete Beiträge zu konzipieren und zu liefern. Insbesondere bietet sich die Möglichkeit eine aus dem Themenkreis des Forschungsprojekts gewonnene Problemstellung im Rahmen der Master-Arbeit zu behandeln.</p> <p><u>Vertiefung ausgewählter Themenbereiche der Musikwissenschaft I:</u> Die Studierenden absolvieren einen Auslandsaufenthalt an einer ausländischen Universität. Durch den zumeist fremdsprachigen Unterricht und die anders ausgerichtete fachliche und methodische Interessenlage des Faches Musikwissenschaft im Ausland, können die sie die verschiedenen Forschungsschwerpunkte und -traditionen kennenlernen und vergleichen. Sie sind somit nicht nur in der Lage, ihre vertieften fremdsprachlichen Kenntnisse anzuwenden, sondern können auch auf fachlicher Ebene die internationalen Dimensionen der Musikwissenschaft in ihre eigene Arbeit mit einfließen lassen.</p> <p><u>Vertiefung ausgewählter Themenbereiche der Musikwissenschaft II:</u> Auch diesem Wahlmodul liegt die Idee eines partiell andernorts absolvierten Studiums zu Grunde. Die Studierenden besuchen im Rahmen des EUCOR-Programms Veranstaltungen an universitären Institutionen in Frankreich und der Schweiz. Nach Besuch dieses Moduls können sie mehrere, teilweise unterschiedliche methodische Zugangsweisen und Fragestellungen beschreiben und vergleichen. Sie sind in der Lage, ihre Fremdsprachenkenntnisse bei der Lektüre fremdsprachiger Texte und dem Nachvollzug mündlicher Präsentationen anzuwenden.</p> <p><u>Forschungsorientierte praktische Tätigkeit:</u> Dieser Schwerpunkt ermöglicht es den Studierenden in studienfachrelevanten Institutionen mitzuarbeiten. Sie können nicht nur ihre persönliche Eignung für das jeweilige Berufsfeld abschätzen, sondern tragen auch den spezifischen Anforderungen des jeweiligen Berufsfeldes gezielt Rechnung und bringen sich produktiv in die geforderten Arbeitsabläufe ein.</p>

Lehrinhalte
<p><u>Mitarbeit bei einem Forschungsprojekt:</u> Die Studierenden werden aktiv in ein Forschungsprojekt am musikwissenschaftlichen Seminar eingebunden oder arbeiten im Rahmen eines Forschungsaufenthalts in einer anderen Institution, in einem Archiv oder einer Bibliothek. Sie übernehmen hierbei eigenständige Teilaufgaben und dokumentieren und präsentieren ihre Ergebnisse.</p> <p><u>Vertiefung ausgewählter Themenbereiche der Musikwissenschaft I:</u> Die Studierenden absolvieren ein</p>



einsemestriges fachspezifisches Studium an einer ausländischen Hochschule. Sie lernen hierbei, fremdsprachigen Lehrveranstaltungen zu folgen und erfüllen im Rahmen der jeweils üblichen Prüfungsmodi die von der Universität geforderten Vorgaben. Sie vertiefen ihre Methodenkenntnis, erweitern ihr Wissen über Forschungsdiskurse und Herangehensweisen um die speziellen Schwerpunkte anderer Universitäten und üben sich in der jeweiligen Fremdsprache schriftlich und mündlich differenziert auszudrücken.

Vertiefung ausgewählter Themenbereiche der Musikwissenschaft II: Die Studierenden besuchen musikwissenschaftliche Lehrveranstaltungen an einer oder mehreren Universität/en des EUCOR-Verbundes (außerhalb der Universität Freiburg). Sie kommen so in Kontakt mit vielen unterschiedlichen methodischen Zugangsweisen und anderen Unterrichtsformen. Je nach Wahl der Universität lernen oder vertiefen sie zudem ihre Kenntnisse der jeweiligen Fremdsprache.

Forschungsorientierte praktische Tätigkeit: Die Studierenden arbeiten in einer studienfachrelevanten Einrichtung (z.B. Konzertveranstalter, Dramaturgie, Verlag, Presse, Rundfunk u.a.) und beteiligen sich aktiv an den dortigen Arbeitsabläufen. Sie lernen die unterschiedlichen Anforderungsprofile kennen und haben so die Möglichkeit ihre persönliche Eignung abzuschätzen und zu verbessern.

<b>Lehrveranstaltungen</b>		
<b>Dozent(in)</b>	<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>SWS</b>
Professoren	Mitarbeit bei einem Forschungsprojekt	vari- iert
Lehrpersonen der Gasthochschule	Vertiefung ausgewählter Themenbereiche der Musikwissenschaft I	
Lehrpersonen der Partnerhochschule(n)	Vertiefung ausgewählter Themenbereiche der Musikwissenschaft II	
Betreuer von Seiten der jeweiligen Institution, Professoren	Forschungsorientierte praktische Tätigkeit	

<b>Anbietende Hochschule: Albert-Ludwigs-Universität Freiburg</b> Studiengang: M.A. Musikwissenschaft				
<b>Modulbezeichnung: Forschung und Perspektiven der Musikwissenschaft</b>				
Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
1-4	3	Pflicht	8	240 Std., davon 90 Std. Präsenzzeit, 150 Std. Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortw.
Keine (Für das 2 ECTS-wertige Kolloquium: Erfolgreiche Teilnahme an den beiden 3 ECTS-wertigen Kolloquien)	M.A.	Nur SL	Kolloquium	-

Qualifikationsziele
Dieses Modul befähigt die Studierenden aktuelle Fragestellungen der Musikwissenschaft zu vergleichen und inhaltlich und methodisch für die Masterarbeit zu nutzen. Sie können durch aktive Teilnahme an den Forschungskolloquien resümierend und reflektierend auf aktuelle Forschungsdiskussionen eingehen. Desweiteren können sie Präsentationstechniken sicher und überzeugend anwenden und so ihre Thesen in eigenen kleineren Beiträgen anschaulich und klar präsentieren.

Lehrinhalte
Die Studierenden nehmen an Kolloquien unterschiedlicher Ausrichtung und Schwerpunktsetzung teil. Sie lernen den Argumentationslinien zu folgen und diese kritisch zu hinterfragen. Durch die Anfertigung eines Berichts vertiefen sie ihre Fähigkeit zentrale Argumente zu erfassen sowie diese knapp und klar darzustellen.

Lehrveranstaltungen		
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Professoren	Kolloquium zu ausgewählten Themen aktueller musikwissenschaftlicher Forschung	2
Professoren	Kolloquium zu ausgewählten Themen aktueller musikwissenschaftlicher Forschung	2
Professoren	Kolloquium zu ausgewählten Themen aktueller musikwissenschaftlicher Forschung	2

**Anbietende Hochschule: Albert-Ludwigs-Universität Freiburg**  
 Studiengang: M.A. Musikwissenschaft

**Modulbezeichnung: Abschlussarbeit**

Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
4	1	Pflicht	25	750 Std.

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortw.
(s. PO, allg. Teil)	M.A.	Wissenschaftliche Arbeit		-

**Qualifikationsziele**

Die Studierenden können ein Thema der musikwissenschaftlichen Forschung in Form einer wissenschaftlichen Arbeit selbständig aufarbeiten. Sie können die in den vorhergehenden Modulen erarbeiteten wissenschaftlichen Methoden dem jeweiligen Thema angemessen anwenden und ihre Ergebnisse formal und inhaltlich klar darlegen.

**Lehrinhalte**

Die Studierenden wählen ein Thema der musikwissenschaftlichen Forschung und erarbeiten die verschiedenen relevanten Aspekte des jeweiligen Themenkreises anhand von Primär- und Sekundärquellen unterschiedlicher Art. Sie formulieren weitergehende Forschungsfragen und legen ihre Ergebnisse nach Maßgaben wissenschaftlichen Schreibens klar strukturiert dar.

**Lehrveranstaltungen**

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Professoren, Mittelbau	Abschlussarbeit	-

**Anbietende Hochschule: Albert-Ludwigs-Universität Freiburg**  
 Studiengang: M.A. Musikwissenschaft

**Modulbezeichnung: Mündliche Abschlussprüfung**

Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
4	1	Pflicht	5	150 Std.

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortw.
(s. PO, allg. Teil)	M.A.	Mündliche Prüfung (25 min.)		-

**Qualifikationsziele**

Die Studierenden können fachspezifische Fragestellungen und Themen eigenständig aufarbeiten und strukturiert mündlich wiedergeben. Sie sind in der Lage, ausgehend von der in den vorhergehenden Modulen erworbenen Fach- und Methodenkenntnis Diskurse kritisch zu hinterfragen und neue Forschungsfragen zu entwickeln.

**Lehrinhalte**

Die Studierenden wählen und bearbeiten verschiedene Themenschwerpunkte. Sie arbeiten die jeweils relevanten Aspekte des Forschungsdiskurses auf und setzen sich kritisch mit den Ergebnissen auseinander.

**Lehrveranstaltungen**

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Professoren, Mittelbau	Mündliche Abschlussprüfung	-